

**Allgemeine Liefer- und Zahlungsbedingungen
(Stand: Januar 2017)****General Terms and Conditions of Sale and
Payment
(as at: January 2017)**

der Terrot GmbH für den Geschäftsverkehr mit Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

of Terrot GmbH for all transactions entered into with companies, legal entities under public law and state-operated special funds.

1. Allgemeines

- 1.1 Nachstehende Bedingungen sind Vertragsbestandteil für alle Lieferungen und Leistungen von Terrot.
- 1.2 Abweichungen zu Lasten von Terrot gelten nur, soweit sie von Terrot ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden. Entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Vertragspartners wird dem entsprechend hiermit ausdrücklich widersprochen. Das gilt auch, soweit dort Regelungen getroffen sind, die über den Inhalt dieser Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen hinausgehen.
- 1.3 Ist der Vertragspartner mit diesen Geschäftsbedingungen nicht einverstanden, so hat er dies Terrot sofort schriftlich anzuzeigen. In diesem Fall kann Terrot binnen zehn Tagen nach Eingang der Anzeige von dem Vertrag zurücktreten, ohne dass hieraus Ansprüche, gleich welcher Art, abgeleitet werden können.
- 1.4 Diese Bedingungen gelten auch, soweit nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen sein sollte. Der Besteller erkennt darüber hinaus die Gültigkeit dieser Geschäftsbedingungen auch für zukünftige Aufträge an.

2. Vertragsabschluß, Preise

- 2.1 Angebote erfolgen ausschließlich freibleibend. Preislisten, Rundschreiben, Prospekte u. Ä. sind unverbindlich und dienen nur der Information der Interessenten über das Leistungsangebot einschließlich der Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.
- 2.2 Maßgeblich ist danach erst und allein die Auftragsbestätigung von Terrot. Sofern die Auftragsbestätigung keinen Festpreis ausweist, erfolgt die Berechnung der Ware zu den Listenpreisen, die am Versandtag gelten.
- 2.3 Materialpreiserhöhungen und Personalkostensteigerungen, die zwischen Auftragsbestätigung und Lieferung eintreten, können dem Besteller weiterberechnet werden.
- 2.4 Sofern einschlägig, verstehen sich sämtliche Preise zuzüglich der jeweils aktuellen gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 2.5 Vertreter sind zum Abschluss von

1. General

- 1.1 The following terms and conditions are an integral part of all contracts relating to goods delivered and services rendered by Terrot.
- 1.2 Deviations at the expense of Terrot are effective only in so far as they have been expressly accepted by Terrot in writing. Accordingly, any conflicting terms and conditions of the other contracting party are hereby expressly excluded. This also applies in the event that they incorporate any provisions exceeding the scope of these General Terms and Conditions of Sale and Payment.
- 1.3 Should the contracting party object to these General Terms and Conditions, he shall immediately notify Terrot accordingly in writing. In this case, Terrot has the right to withdraw from the contract within ten days of having received such advice without this entitling the other party to derive any claims whatsoever from such action.
- 1.4 These Terms and Conditions also apply in so far as they have not been included expressly by reference in the contract. Moreover, the Customer hereby also accepts the validity of these General Terms and Conditions in conjunction with all future orders placed.

2. Conclusion of Contract, Price

- 2.1 All offers are made without obligation. Price lists, circulars, brochures, etc., are not binding and are deemed to serve only as information for prospective customers on products and services offered by Terrot, including our Terms and Conditions of Sale and Payment.
- 2.2 Accordingly, solely an order confirmation by Terrot is decisive for any contract deemed to have been concluded. In so far as such order confirmation does not show any fixed price, the goods supplied shall be charged for at the list prices applicable as at the date of shipment.
- 2.3 Increases in the cost of materials and in labour costs taking effect between the time of the order confirmation and delivery may be passed on to the Customer.
- 2.4 If relevant, all prices are understood exclusive of the respectively applicable statutory value-added tax.
- 2.5 Our agents are authorised to conclude

Lieferungsverträgen und zur Vereinbarung von Nebenabreden, einschließlich Abweichungen von diesen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen, nur unter dem Vorbehalt der Bestätigung durch Terrot ermächtigt.

contracts for the supply of goods and subsidiary agreements, including deviations from these General Terms and Conditions of Sale and Payment, only subject to confirmation by Terrot.

3. Lieferung

- 3.1 Die Lieferung erfolgt ab Werk auf Kosten des Bestellers. Mit der Absendung ab Lieferwerk geht die Gefahr auf den Besteller über, und zwar auch dann, wenn Terrot noch andere Leistungen übernommen hat, z. B. die FOB-Kosten, Anfuhr, Aufstellung oder Montage.
- 3.2 Terrot ist nicht verpflichtet, für den Transport der Ware eine Versicherung abzuschließen. Soweit der Besteller eine Versicherung wünscht, werden wir auf Kosten des Bestellers eine Transportversicherung abschließen; in diesem Fall ist Terrot berechtigt, alle Transportarten zu versichern. Die Wahl der Versandart und des Versandortes bleibt Terrot überlassen.
- 3.3 Verpackungskosten trägt der Besteller.
- 3.4 Der Berechnung wird die tatsächlich gelieferte Menge zu Grunde gelegt.
- 3.5 Eine etwa vereinbarte Lieferfrist beginnt mit dem Tag der schriftlichen Auftragsbestätigung durch Terrot. Terrot ist zu ihrer Einhaltung nicht verpflichtet, solange der Besteller seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht ordentlich nachkommt. Das gilt auch, soweit der Besteller wesentliche Vertragspflichten aus weiteren abgeschlossenen Geschäften nicht einhält. Von Terrot nicht zu vertretende Verzögerungen verlängern die Lieferzeit entsprechend. Lieferverzögerungen von mehr als drei Monaten berechtigen beide Seiten zum Rücktritt vom Vertrag, soweit dieser noch nicht ausgeführt ist.
- 3.6 Teillieferungen sind zulässig.
- 3.7 Nimmt der Besteller die Ware trotz Aufforderung zum Abruf nicht binnen angemessener Frist ab, kann Terrot durch schriftliche Erklärung die Erfüllung ablehnen und die Ware anderweitig verwerten. Gegebenenfalls ist der Besteller zu pauschaliertem Schadenersatz in Höhe von 20% des verbliebenen Auftragswertes verpflichtet; es bleibt ihm vorbehalten, einen niedrigeren Schaden nachzuweisen — die Negierung eines Schadens unter bloßer Berufung auf die anderweitige Verwertung ist ausgeschlossen (Rentabilitätsvermutung).

4. Montage

Die Montage ist nicht Bestandteil des Liefervertrages. Sie kann durch gesonderte Vereinbarung übernommen werden; sie ist vom

3. Delivery

- 3.1 All deliveries are made ex works and for the Customer's account. Upon dispatch ex works, the risk passes to the Customer, even in the event that Terrot has undertaken any additional obligations, such as FOB costs, carriage, installation or assembly.
- 3.2 Terrot is not obligated to take out insurance to cover the goods in transit. If the Customer requires insurance coverage, we shall take out transport insurance at the Customer's expense; in this case, Terrot has the right to insure all transport risks. The choice of transport method and the place of shipment shall be made at Terrot's discretion.
- 3.3 The Customer bears the packaging costs.
- 3.4 The calculation shall be based on actual quantities delivered.
- 3.5 Any delivery deadline agreed upon shall begin on the date of the written order confirmation of order by Terrot. However, Terrot is not obligated to comply with the deadline if the Customer fails to fulfil his contractual obligations in due form. This also applies if the Customer should fail to fulfil any essential contractual obligations under any other contracts entered into. Any delays beyond the control of Terrot shall extend the delivery period accordingly. Defaults in delivery exceeding three months entitle both parties to rescission of contract, unless the order in question has already been executed.
- 3.6 Part deliveries are admissible.
- 3.7 Should the Customer fail to take delivery of the goods within a reasonable period of time after having received our invitation for him to call off goods, Terrot is entitled to refuse performance by written advice and realise the goods elsewhere. If applicable, the Customer is liable to pay damages amounting to 20% of the residual contract value, however, he has the right to furnish proof that lesser damage has been incurred — denial of any damage having been incurred merely on the grounds of realisation elsewhere is excluded (profitability assumption).

4. Assembly

Assembly is not deemed part of the contract for the supply of goods. It may be stipulated under separate agreement; the extra costs for such

Besteller gesondert zu vergüten. Die Art und Dauer der Ausführung der Montage hat keine rechtliche und/oder tatsächliche Auswirkung auf den Lieferauftrag für die Ware.

services are payable by the Customer. The nature and duration of the assembly works to be performed shall have no legal and/or actual effect on the contract for the delivery of goods.

5. Zahlungen

- 5.1 Rechnungen sind, soweit nicht anderes ausdrücklich vereinbart wurde, sofort nach Erhalt ohne Skontoabzug zur Zahlung fällig.
- 5.2 Soweit Terrot Zahlung durch Akkreditiv, Wechsel oder Scheck akzeptiert, erfolgt dies ausschließlich zahlungshalber. Alle Wechsel- oder Scheckspesen trägt der Besteller; zum Skontoabzug ist er nicht befugt.
- 5.3 Geht ein Wechsel des Zahlungspflichtigen zu Protest oder wird ein Akkreditiv oder ein Scheck nicht termingemäß eingelöst, so hat der Besteller für alle noch laufenden Wechsel und alle sonstigen noch anstehenden Zahlungen Sicherheit zu leisten. Terrot ist außerdem berechtigt, von allen noch nicht erfüllten Aufträgen zurückzutreten, soweit vom Besteller die Gegenleistung noch nicht erbracht ist.
- 5.4 Zahlungen an Angestellte oder Vertreter befreien den Besteller gegenüber Terrot nur dann, wenn diese eine besondere schriftliche und den Auftrag benennende Einzelvollmacht vorgelegt haben.
- 5.5 Hat Terrot mehrere offene Forderungen aus verschiedenen Geschäften, so werden Zahlungen des Bestellers immer auf die jeweils älteste der noch offenen Forderungen angerechnet. Das gilt auch dann, wenn der Besteller bei der Zahlung eine andere Bestimmung trifft.

6. Eigentumsvorbehalt

- 6.1 Lieferungen von Terrot erfolgen - soweit im Bestimmungsland gesetzlich zulässig - ausschließlich unter Eigentumsvorbehalt. Dabei gilt:
- 6.2 Die Ware bleibt Eigentum von Terrot bis zur vollen Bezahlung sämtlicher, auch der zukünftigen Forderungen von Terrot gegen den Besteller, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere auch aus einer Saldoforderung aus laufender Rechnung sowie bis zur Einlösung der dafür hingegebenen Wechsel und Schecks, vorbehaltlich der nachfolgend geregelten Freigabe.
- 6.3 Bei Zahlungsverzug des Bestellers, ist Terrot - auch ohne Fristsetzung zur Leistung - berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, die Vorbehaltsware abzuholen und zu diesem Zweck den Aufbewahrungsort zu betreten; auch ohne Rücktritt vom Vertrag ist Terrot in diesem Fall weiter berechtigt, die

5. Payments

- 5.1 Unless otherwise expressly agreed, all invoices are due for payment immediately upon receipt with no cash discount admissible.
- 5.2 In so far as Terrot accepts payment by letter of credit, bill of exchange or cheque, this is accepted only as conditional payment. All costs of bills of exchange or cheques shall be borne by the Customer; he is not entitled to any cash discounts.
- 5.3 If the payer's bill of exchange is protested or any letter of credit or a cheque is not honoured in due time, the Customer shall furnish security for all current bills and any other outstanding payments. Terrot is also entitled to withdraw from all contracts not yet performed in so far as counter-performance by the Customer has not yet been effected.
- 5.4 Payments made to any of Terrot's employees or agents shall discharge the Customer only if they presented the Customer with a written special power of attorney citing the contract in question.
- 5.5 If Terrot has more than one unsettled claim from different transactions, any payments received from the Customer shall be credited against the respectively oldest outstanding claims. This also applies if the Customer has specified a different purpose.

6. Reservation of Ownership

- 6.1 Delivery of goods by Terrot is made strictly under reservation of ownership - in so far as this is legally admissible in the country of destination - and subject to the following conditions:
- 6.2 The goods remain the property of Terrot until such time as settlement in full of all claims has been effected, including any future claims of Terrot against the Customer, irrespective of the legal grounds on which they may be founded, in particular including any balances due from the respective current account, and any bills of exchange and cheques sent as payment have been honoured - subject to the terms of release as provided below.
- 6.3 In the event of any default in payment on the part of the Customer, Terrot shall be entitled - even without setting a period of respite - to rescission of the Contract, to pick up the reserved goods and, for this purpose, to enter

Vorbehaltsware nach bestem Ermessen zu verwerten, insbesondere auch freihändig an Dritte zu verkaufen.

- 6.4 Ein Eigentumserwerb des Bestellers gemäß § 950 BGB im Falle der Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware zu neuen Sachen ist ausgeschlossen. Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgt gegebenenfalls durch den Besteller für Terrot.
- 6.5 Der Besteller darf die Vorbehaltsware nur im Rahmen seines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs veräußern. Er ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware nur mit der Maßgabe berechtigt und ermächtigt, dass die Forderungen aus der Weiterveräußerung, wie nachfolgend vorgesehen, auf Terrot übergehen. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist der Käufer nicht berechtigt. Insbesondere darf er die Vorbehaltsware nicht verpfänden oder zur Sicherheit übereignen.
- 6.6 Die Forderungen des Bestellers aus dem Weiterverkauf der Vorbehaltsware werden bereits jetzt an den Terrot abgetreten.
- 6.7 Der Besteller ist ermächtigt, die abgetretenen Forderungen bis auf jederzeitigen Widerruf einzuziehen. Zur Abtretung dieser Forderungen ist er nicht befugt. Terrot wird von dem Widerrufsrecht keinen Gebrauch machen, solange der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Auf Verlangen von Terrot hat der Besteller seine Abnehmer von der Abtretung an Terrot zu unterrichten und Terrot die zur Einziehung der Forderung erforderlichen Auskünfte und Unterlagen zu geben.
- 6.8 Die Berechtigung des Bestellers zur Veräußerung der Vorbehaltsware sowie die Ermächtigung zur Einziehung der abgetretenen Forderungen, erlischt in jedem Falle mit der Zahlungseinstellung des Bestellers.
- 6.9 Eingriffe Dritter, durch welche die auf dem Eigentumsvorbehalt beruhenden Rechte Terrots beeinträchtigt werden, hat der Besteller Terrot unverzüglich mitzuteilen
- 6.10 Terrot verpflichtet sich, die ihr nach den vorstehenden Bestimmungen zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Bestellers insoweit freizugeben, als ihr Wert die sichernden Forderungen um mehr als 20% übersteigt. Es bleibt der Wahl Terrots vorbehalten, welche Sicherheiten freigegeben werden.

7. Gewährleistung und Haftungsbegrenzung

- 7.1 Gewährleistung und Haftung von Terrot werden im jeweiligen Kaufvertrag geregelt. Keinesfalls reicht die Haftung von Terrot jedoch weiter, als dies in den nachfolgenden Bestimmungen ausgeführt ist:

the premises where the goods are held; even without having rescinded the Contract, Terrot is in this case also entitled to otherwise realise the goods as it deems fit and, in particular, to sell them in the open market to any third party.

- 6.4 The acquisition of ownership by the Customer pursuant to § 950 of the German Civil Code *BGB* in the event of the reserved goods being modified or processed resulting in a new product is excluded. Any modification and processing of reserved goods by the Customer shall be deemed to have been carried out on behalf of Terrot.
- 6.5 The Customer may only sell the reserved goods within the scope of his ordinary course of business. He is entitled and authorised to resell the reserved goods only subject to the proviso that the claims arising out of any such resale pass to Terrot as provided below. The Customer has no further rights as to the disposal of the reserved goods. In particular, he has no right to pledge the reserved goods or to assign them as security for debt.
- 6.6 By entering into the Contract with Terrot, the Customer assigns to Terrot all claims arising out of any resale of the reserved goods.
- 6.7 The Customer is authorised to collect the assigned debts, such authority being valid until revoked. However, he is not authorised to assign such claims. Terrot shall refrain from its right to revocation, provided that the Customer meets his payments in due time. At the request of Terrot, the Customer shall advise his customers of the assignment to Terrot and to provide Terrot with all information and documentation necessary to collect the claims.
- 6.8 In any case, the Customer's right to sell the reserved goods and his authority to collect any assigned claims expires if the Customer defaults in his payments.
- 6.9 The Customer shall notify Terrot of any measures by a third party encroaching upon the rights of Terrot relating to the reserved goods without delay.
- 6.10 Terrot undertakes to release any collateral of the Customer to which it may be entitled pursuant to the above provisions at the Customer's request in so far as the recoverable value of the collateral exceeds by more than 20% the claims to be secured. The choice of collateral to be released shall be made at Terrot's discretion.

7. Warranty and Limitation of Liability

- 7.1 The scope of warranty and the extent of liability on the part of Terrot are stipulated in the respective Contract of Sale. However, in any case, liability on behalf of Terrot shall be limited as provided by the following conditions:

- 7.2 Beanstandungen an der gelieferten Ware müssen vom Besteller unverzüglich, in jedem Fall spätestens innerhalb von 3 Werktagen nach Empfang der Ware, schriftlich angezeigt werden.
- 7.3 Ware, die im Zeitpunkt des Gefahrübergangs nachweislich fehlerhaft ist, wird nach Wahl von Terrot kostenlos nachgebessert, instand gesetzt oder umgetauscht (Nacherfüllung). Der Besteller ist jedoch zu Minderung oder Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die Nacherfüllung gescheitert ist. Das ist der Fall, wenn zwei Ersatzlieferungen ebenfalls mangelhaft waren oder wenn die Nachbesserung oder die Instandsetzung zweimal erfolglos versucht wurde. Wählt der Besteller den Rücktritt vom Vertrag, steht ihm daneben kein Schadenersatzanspruch zu. Wählt der Besteller Schadenersatz, verbleibt die Ware bei ihm, wenn dies zumutbar ist. Der Schadenersatz beschränkt sich auf die Differenz zwischen Kaufpreis und Wert der mangelhaften Sache.
- 7.4 Die Lieferung der bestellten Ware erfolgt in der beim Lieferanten üblichen Ausführung und Beschaffenheit. Unerhebliche Abweichungen und Änderungen, insbesondere technische Verbesserungen, stellen keinen Mangel dar. Sie bleiben vorbehalten und sind vom Besteller hinzunehmen.
- 7.5 Die Rechte des Bestellers bei Mängeln verjähren spätestens ein Jahr nach Ablieferung der Ware. Es wird eine tägliche Maschinenlaufzeit von acht Stunden und insgesamt von 3.000 Stunden als gewöhnliche Nutzung vereinbart. Wird die Maschine länger als acht Stunden pro Tag oder insgesamt länger als 3.000 Stunden betrieben, so sind die sich daraus ergebenden Abnutzungen, Störungen und Mängel nicht auf den gewöhnlichen Gebrauch zurückzuführen und stellen damit keinen Mangel und keinen Gewährleistungsfall im Sinne dieser Geschäftsbedingungen bzw. des jeweils einschlägigen Gesetzes dar.
- 7.6 Die Verwendung ungeeigneter Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie von ungeeigneten Zubehör- und Ersatzteilen führt zu einem Ausschluss der Gewährleistung für alle sich daraus ergebenden Mängel bzw. Schäden. Ungeeignet sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Zubehör- und Ersatzteile insbesondere dann, wenn sie nicht den jeweiligen Vorgaben der von Terrot gestellten Bedienungsanleitung für die gelieferte Maschine entsprechen.
- 7.7 Im Übrigen haftet Terrot nicht für Mangelfolgeschäden und leicht fahrlässige Verletzung vertraglicher Nebenpflichten. Bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger
- 7.2 The Customer shall notify Terrot in writing of any complaints with respect to the goods supplied without delay, however, not later than three working days after receipt of the goods.
- 7.3 Goods that can be proved to be defective at the time of passage of risk shall be either have the defect remedied, be repaired or exchanged (retrospective performance) free of charge. However, the Customer is entitled to demand a reduction in the price or to rescission of contract should such retrospective performance fail. This is deemed to be the case if two substitute deliveries have been found to be defective as well or if any attempt at remedying the defect or repairing the goods has been unsuccessful. If the Customer opts for a rescission of contract, he has no further rights to claim damages. If the Customer chooses to claim for damages, the goods shall be retained by him if this can be reasonably expected from him. Any damages due to him shall be limited to the difference between the purchase price and the value of the defective goods.
- 7.4 The ordered goods to be supplied shall be of the standard type and quality as normally supplied by Terrot. Minor variances and modifications, in particular, technical improvements do not constitute a defect. Terrot reserves the right to any such variations or modifications and the Customer shall accept them.
- 7.5 The rights of the Customer in respect of defects shall be subject to a period of limitation of 12 months after the goods have been delivered. The daily machine running time of eight hours and a total of 3,000 hours has been agreed as the machine's ordinary use. If the machine is operated for more than eight hours per day or more than the agreed total of 3,000 hours, any wear and tear, failures and defects shall not be deemed attributable to ordinary use and, therefore, do not constitute a defect and a case under the warranty within the meaning of these General Terms and Conditions or any applicable relevant law.
- 7.6 The use of unsuitable raw materials and supplies or unsuitable accessories and spare parts shall lead to the exclusion of coverage under the warranty with respect to any resultant defect respectively damage. Raw materials and supplies or accessories and spare parts are deemed unsuitable in particular if they fail to comply with the respective recommendations made in the operating instructions of Terrot for the machine in question.
- 7.7 In all other respects, Terrot accepts no liability for consequential damage and any ordinarily

Vertragspflichtverletzung durch einfache Erfüllungshelfern wird die Ersatzpflicht Terrots auf den jeweiligen Auftragswert begrenzt. Dasselbe gilt für von Terrot nicht vorhersehbare Schäden und für solche, die der Auftraggeber mit zu vertreten hat. Unberührt bleibt hiervon die Haftung für schuldhaft Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit von Mitarbeitern des Vertragspartners.

- 7.8 Für unvorhersehbare Ereignisse höherer Gewalt wie Krieg, Aufruhr, Streik, Aussperrung, behördliche Maßnahmen und hierdurch bedingte Einschränkungen der Leistungsfähigkeit von Vorlieferanten haftet Terrot nicht. Sie verlängern jedoch die Lieferzeit angemessen und berechtigen Terrot bei nachhaltiger Dauer zum Rücktritt vom Vertrag.

8. Allgemeine Bestimmungen

- 8.1 Abschluss, Inhalt, Auslegung und Ergänzung des Vertrages richten sich nach deutschem Recht unter Ausschluss der Vorschriften des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11. August 1980 über den internationalen Warenkauf „CISG“ (UN-Kaufrecht). Das Internationale Privatrecht (IPR) findet jedoch ebenfalls keine Anwendung.
- 8.2 Bei der Auslegung der englischen Version ist der deutsche Wortlaut maßgeblich.
- 8.3 Erfüllungsort für Lieferungen und Zahlungen ist der Sitz von Terrot.
- 8.4 Gerichtsstand ist Chemnitz. Der Gerichtsstand gilt auch für Wechsel- und Scheckklagen.

negligent violation of any secondary contractual obligations. In the event of any wilful and knowing or gross negligent breaches of contract by any ordinary vicarious agents, the liability of Terrot to pay damages shall be limited to the respective contract value. The same applies to any damage unforeseeable by Terrot and for such damage for which the Customer can be held jointly responsible. This shall not affect liability in the event of any culpable fatal injury, bodily harm or injury to health inflicted upon the contracting party's employees.

- 7.8 Terrot accepts no liability for unforeseeable events of force majeure, such as war, riot, strike action, lockout, administrative measures and any restrictions on the capabilities of Terrot's suppliers. However, any such events shall extend the delivery time by a reasonable period and entitle Terrot to withdraw from the contract in case of their protracted duration.

8. General Provisions

- 8.1 Conclusion, terms, interpretation of and supplements to the Contract are governed by the laws of the Federal Republic of Germany, excluding the provisions of the United Nations' Convention on Contracts for the International Sale of Goods of August 11th 1980 (CISG). The regulations of the international private law (IPR) do not apply either.
- 8.2 The German text shall prevail for interpretation of the English version.
- 8.3 The place of performance governing all deliveries and payments shall be Terrot's registered office.
- 8.4 The place of jurisdiction shall be Chemnitz (Germany). This place of jurisdiction shall also apply to legal action based on dishonoured bills of exchange or cheques.